

Übersicht zu Anlass und Zeitpunkt des Geläuts in St. Peter und St. Märgen:

Anlass und Sinn	St. Peter	St. Märgen
(1.) Täglich: „Angelusläuten“ (Angelus = das Gebet „Engel des Herrn). Eine Glocke läutet morgens, mittags und abends jeweils so lange wie ein „Engel des Herrn“-Gebet dauert.	06.30h 12.00h 18.30h	07.00h 12.00h 18.00h
(2.) Wöchentlich: Am Freitagnachmittag wird um 15.00 Uhr zur Todesstunde Jesu mit der Großen Glocke (Totenglocke) geläutet	freitags 15.00 h	kein Läuten
(3.) Wöchentlich: Der Sonntag wird am späten Samstagnachmittag mit allen Glocken – außer der größten - „eingeläutet“. Vor großen Feiertagen mit dem Vollgeläut. An Fronleichnam und am Patrozinium Peter & Paul zusätzlich am Morgen.	18.00h 06.00 h	18.00h
(4.) Sonntagsgottesdienste bzw. Sonntagvorabendgottesdienste am Samstagabend: In der Regel wird zweimal geläutet: Zur ersten Erinnerung einige Zeit mit nur einer Glocke vor dem Gottesdienst. Direkt vor dem Gottesdienst mit mehreren Glocken, beginnend mit der kleinsten Glocke.	1. 20 Minuten vor Beginn mit einer Glocke kurz; 2. 10 Minuten vor Beginn	1. Wenn vorher Rosenkranz gebetet wird, dann 7 Minuten vor dessen Beginn. 2. 10 Minuten vor Beginn
(5.) Gottesdienste am Werktag, wie Hl. Messen, Hochzeiten und Andachten mit kleinem Geläut.	10 Minuten vor Beginn mit mehreren Glocken	10 Minuten vor Beginn mit mehreren Glocken
(6.) Während der Hl. Messe wird am Sonntag bzw. Sonntagvorabendgottesdienste mit der mittleren Glocke zum Evangelium und während der Wandlung geläutet. Werktags wird dies unterschiedlich praktiziert.	Wird so in St. Peter praktiziert.	Wird so in St. Märgen praktiziert.
(7.) Vor einer Taufe	10 Minuten vorher mit der Taufglocke im Hahnenturm	10 Minuten vorher mit kleinem Geläut
(8.) Bekanntgabe, wenn jemand verstorben ist. Dies geht in der Regel damit einher, dass an der Kirche der Aushang mit den Infos zur verstorbenen Person angebracht wird	Mit der Großen Glocke ca. 7 Minuten ohne bestimmte Uhrzeit am Tag	Mit der Großen Glocke ca. 7 Minute um 19.00 Uhr oder am Ende eines Abendgottesdienstes ca. 19.30h
(9.) Bei Beerdigungen	1. Eine halbe Stunde vor Beginn mit Glocke 3. 2. 10 Minuten vor dem Gottesdienst wird in umgekehrter Reihenfolge,	1. Mit der Großen Glocke eine halbe Stunde vor Beginn. 2. 10 Minuten vor Beginn mit mehreren Glocken

	<p>also mit der Gro- ßen Glocke begin- nend, geläutet.</p> <p>3. Am Ende des Got- tesdienstes wird der Sarg bzw. die Urne zum Friedhof getragen. Dazu wird mit der Gro- ßen Glocke geläu- tet.</p>	
--	--	--